

# Hier zuliebe

DAS MAGAZIN DER STADTWERKE GRUPPE  
WWW.STADTWERKE-WITTENBERG.DE

**Tolle  
Preise**

für die Teilnahme  
an Umfrage, für Kids  
und Sudoku-  
Gewinnspiel

**IHRE MEINUNG ZÄHLT**

Bei der Leserumfrage  
mitmachen und gewinnen.

**MEHR ERLEBEN**

Nachbarschaftstreff „Wittenberg  
West“ schafft Raum für  
Begegnungen.

## 50 Jahre Schwimmhalle

Zum Jubiläum Freizeitspaß, Lebens-  
qualität und Gemeinschaft feiern!



**Stadtwerke**  
Lutherstadt Wittenberg

**Unser Kundencenter**

Lucas-Cranach-Straße 22  
03491 470-0  
slw@stadtwerke-wittenberg.de  
www.stadtwerke-wittenberg.de

**Öffnungszeiten**

Mo · Mi 8–16 Uhr  
Di · Do 8–18 Uhr  
Fr 8–13 Uhr

**Bei Störungen**

- Die Leitwarte der Stadtwerke ist rund um die Uhr besetzt  
03491 470-100



**Wittenberg NET**  
Telekommunikation

**Unser Kundencenter**

Lucas-Cranach-Straße 22  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
03491 7699-999  
kundenservice@wittenberg-net.de  
www.wittenberg-net.de

**Öffnungszeiten**

Mo · Mi 8–16 Uhr  
Di · Do 8–18 Uhr  
Fr 8–13 Uhr

**Bei Störungen**

- Die Störungshotline von wittenberg-net ist rund um die Uhr besetzt  
03491 7699-333



**Entwässerungsbetrieb**  
Lutherstadt Wittenberg

**Entwässerungsbetrieb**  
Heinrich-Heine-Straße 8  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
03491 627-0  
elw@abwasser-wittenberg.de  
www.abwasser-wittenberg.de



**Bäder und Freizeit**  
Lutherstadt Wittenberg

**Schwimmhalle Piesteritz**  
Parkstraße 40  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
03491 50624-0  
bfp@baden-in-wittenberg.de  
www.baden-in-wittenberg.de

Aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten unserer Bäder erhalten Sie auf unserer Website.



**KommunalService**  
Lutherstadt Wittenberg

**KommunalService GmbH**  
Lutherstadt Wittenberg  
Weinberge 3  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
03491 67814-0  
ksw@kommunalService-wittenberg.de  
www.kommunalService-wittenberg.de

# Inhalt



**04**

Die Schwimmhalle feiert Jubiläum:  
50 Jahre Spiel, Spaß, Sport und Gemeinschaft.



Umfrage: Wie wird das Magazin noch nützlicher für Sie?



Nachbarschaftstreff: gute Verbindungen pflegen.



Kinderseiten: So baut ihr für Gartenbewohner ein Igelhaus.



**Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

hätten Sie gedacht, dass Sie gerade die 124. Ausgabe unseres Kundenmagazins in den Händen halten? Ja tatsächlich, bereits seit über 30 Jahren informieren wir Sie in diesem Format über spannende Themen rund um Ihre Stadtwerke. Für uns ein guter Anlass, nachzufragen, wie unsere „Hier zuliebe“ bei Ihnen ankommt, welche Themen Ihnen wichtig sind, worüber Sie gern mehr lesen würden? Seien Sie also herzlich eingeladen, sich an unserer

Umfrage zu beteiligen, siehe Seite 7. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Diese Ausgabe zeigt einmal mehr, wie vielseitig das Geschehen in der Stadtwerke Gruppe ist: Unsere Schwimmhalle wird 50, eine neue Holzhackschnitzelanlage ist startklar für die kommende Heizperiode und die Erschließung mit Glasfasertechnologie geht mit gleich zwei parallel laufenden Ausbaugebieten in die nächste Runde – am besten, Sie lesen sie selbst.

**Ihr Andreas Reinhardt**



Viele Mitarbeitende der Stadtwerke haben das JobRad-Angebot gern angenommen, zum Beispiel Thomas Vier, Rohrnetzmeister Wasser.

Folge uns auf:  
  

Wir freuen uns über mehr als 1.000 Follower bei Instagram und sagen DANKE!

Meldungen

# News

## JobRad kommt an!

Fit und mobil auf zwei Rädern: Mit der Möglichkeit, ein Jobrad zu nutzen, bieten die Stadtwerke ihren Mitarbeitenden an, sich gesund und umweltbewusst fortzubewegen. Seit der Einführung dieses Dienstrad-Leasings des Anbieters JobRad im Mai 2025 haben sich bereits mehr als 30 Kolleginnen und Kollegen dafür entschieden und waren damit zum Teil bereits mehr als 1.000 Kilometer unterwegs. Genutzt werden kann das Bike nicht nur für den Weg zur Arbeit, sondern auch privat. „Als Stadtwerke ist uns wichtig, unseren Mitarbeitenden gute Bedingungen rund um ihren Arbeitsplatz wie auch für ihr persönliches Wohlergehen zu bieten“, betont Stadtwerke-Personalleiter Volker Heinrich in diesem Zusammenhang.



## Neue Meldefristen

Seit dem 6. Juni 2025 gelten neue Regeln für Stromkunden: Ein- und Auszugsmeldungen müssen bereits VOR Übergabe einer Wohnung erfolgen, das besagen neue regulatorische Vorgaben. Die rückwirkende An- oder Abmeldung von Energielieferungen ist damit nicht mehr möglich. Um Ihren Vertrag in eine neue Wohnung mitzunehmen oder einen neuen Vertrag mit uns abzuschließen, melden Sie sich bitte einige Tage vor Ihrem Umzug. Nur so ist garantiert, dass die reibungslose Abrechnung der Energieversorgung für den alten und neuen Wohnsitz nahtlos funktioniert.

→ Mehr Infos unter den Stichworten „Umzug/Einzug melden“: [www.stadtwerke-wittenberg.de](http://www.stadtwerke-wittenberg.de)



## ORIENTIERUNG FÜR ANGEHENDE AZUBIS

Du willst wissen, welcher Beruf für dich der richtige ist und dafür Infos aus erster Hand bekommen? Dann besuche uns auf der Ausbildungsmesse! Die vielseitigen, interessanten Ausbildungsangebote der Stadtwerke Gruppe werden dich überraschen!

Wann? **13. September 2025, 10 bis 14 Uhr**  
Wo? Wittenberg,  
**Berufsschulzentrum Mittelfeld**, Turnhalle

## Stadtwerke-Vielfalt auf Rädern

Seit Anfang Juli 2025 sind die Stadtwerke visuell auf neuen Linienbussen präsent. Unterwegs in Wittenberg und Umgebung zeigen die Busse die Vielseitigkeit der Unternehmensgruppe.

Die Motive machen Lust auf die Schwimmhalle, verweisen auf das schnelle Internet der wittenberg-net, empfehlen die perfekte Kombi aus Strom, Gas und Internet, die zudem mit einem 25-Euro-Bonus belohnt wird, und geben Einblicke in die Azubi-Kampagne, die zum Berufsstart in der Gruppe einlädt. Gestaltet und beklebt hat die Busse das Team der VM VerkehrsMedien Sachsen-Anhalt GmbH.

Geschäftsführer der Stadtwerke und der Bäder bei der Busübergabe



# Badefreude, damals wie heute

Die Wittenberger Schwimmhalle wird 50!



**Wir feiern  
das Jubiläum  
am 8. Oktober 2025  
etwas später, da am 7.10.  
Vereinsschwimmen  
stattfindet.**

**M**it 50 ist sie nicht nur im besten Alter, sondern zugleich in Topform. Außerdem ist sie bei Jung und Alt äußerst beliebt – ob beim Vereins- oder Schulschwimmen, zu Kursen oder einfach nur, um ein paar Bahnen zu ziehen: die Wittenberger Schwimmhalle. 83.057 Besucher zählte sie im vergangenen Jahr. Rund 13.100 Menschen erholten sich in der Saunalandschaft. Am 7. Oktober begeht die Halle ihren runden Geburtstag.

## Start vor einem halben Jahrhundert

Eröffnet wurde die Schwimmhalle anlässlich des 26. Jahrestages der DDR-Gründung. Zur feierlichen Einweihung

am 7. Oktober 1975 hatten der Kombinatsdirektor des VEB Stickstoffwerk Piesteritz zusammen mit dem Rat der Stadt Wittenberg geladen. Die Halle mit dem Becken und kleiner Sauna sollte dazu beitragen, die Bevölkerung gesund zu erhalten. Ja, und sportlich betätigt haben sich hier schon damals Vereine, Schülerinnen und Schüler beim Schwimmunterricht sowie sonstige Wasserbegeisterte.

## Bauarbeiten für attraktives Angebot

2005 ging die Schwimmhalle in die neu gegründete Bäder und Freizeit GmbH über. 2011 wurde sie (bis auf Dach und Stützpfiler) komplett entkernt und mit

„Wer in Wittenberg und Umgebung aufgewachsen ist, hat in der Regel hier schwimmen gelernt. Auch ich gehöre dazu. Und ja, viele halten der Einrichtung bis heute die Treue.“

Frank Machacek, Betriebsleiter Schwimmhalle Wittenberg



25-Meter-Wettkampf- und einem Lernschwimmbecken wieder aufgebaut. Zugleich entstand ein neuer Verwaltungstrakt sowie eine 400 Quadratmeter große Sauna-landschaft mit vier Saunen, Tauch- und Außenbecken. Das Blockheizkraftwerk, das seither Strom und Wärme erzeugt, machte das Bad energetisch fit für die Zukunft.

### Wichtiger Lern-, Spiel- und Trainingsort

Damals wie heute wird die Schwimmhalle fürs Schul- und Vereinsschwimmen sowie den öffentlichen Badebetrieb genutzt. Inzwischen ist das Bad mit vielen Raffinessen ausgestattet, etwa mit einem Kinderwasserspielplatz, Unterwasserscheinwerfern und farbigem Licht. Es gibt auch kleine kulinarische Köstlichkeiten. Das Angebot reicht vom Babyschwimmen bis zum Aquafitness für Senioren – und die Kurse sind beliebt.

### Neuer Glanz für Bewährtes

Während der Schließzeit 2025, in der das Freibad Piestritz seine Pforten öffnete, haben verschiedene Teams die Schwimmhalle geputzt, repariert und sukzessive saniert. „In diesem Sommer ging es mit der Erneuerung der Fliesen rund um die Becken richtig zur Sache“, sagt Michael Horn, Geschäftsführer der Bäder und Freizeit GmbH. „260.000 Euro wurden in den neuen Look investiert.“

### Happy Birthday, Schwimmhalle!

Interessiert an der Geschichte des Bades? „Zum Geburtstag zeigen wir wichtige Schwimmhallenhighlights auf einer Schautafel“, kündigt Michael Horn an. Und: Wer am **8. Oktober 2025** in die Schwimmhalle kommt, kann sich über einen ermäßigten Geburtstagseintritt freuen!



Immer wieder ist die Schwimmhalle saniert und erweitert worden, um Gästen ein attraktives Schwimm-, Bade- und Saunaerlebnis zu bieten – etwa im Jahr 2011.

### Gemeinsam feiern!

In der Schwimmhalle wird am 8. Oktober gefeiert: Das Bad wird 50 Jahre alt!

→ Infos zur Geschichte der Schwimmhalle: [www.baden-in-wittenberg.de](http://www.baden-in-wittenberg.de)



### Aktuelle Sanierung 2025



In der Sommerpause wurden die Becken- und Bodenfliesen erneuert.

# Den Machern über die Schulter geschaut

Energie und mehr – seit über 30 Jahren informiert das Kundenmagazin der Stadtwerke über spannende regionale Themen.



Passt alles? Jessica Berkes und Laureen Wolff (links) prüfen die Inhalte der kommenden Ausgabe.

Die erste Ausgabe der „Hier zuliebe“ erreichte unsere Kunden **1994**. Seitdem ist das Magazin 124-mal erschienen.

**S**trom, Gas, Wasser, Abwasser, Fernwärme, Telekommunikation, Bäder und Kommunservice: Als Stadtwerke sind wir Ihr Partner rund um wichtige Fragen der Daseinsvorsorge. Darüber informieren wir Sie auch in unserem Kundenmagazin – anschaulich, informativ, lesenswert. Und das bereits seit 1994! Damals unter dem Namen „Energie&Umwelt“, seit 2017 als „Hier zuliebe“. Ein Titel, der zugleich für unsere regionale Verwurzelung steht. Aber wie entsteht eigentlich das Magazin und wie kommt es zu Ihnen? Wir, das Team vom Stadtwerke-Marketing, berichten.

## Wie die Themen ausgewählt werden

Als Marketing- und Kommunikationsteam haben wir das Ohr dicht am Geschehen in der Stadtwerke Gruppe. In unserer Themenkonferenz wird sortiert: Was ist aktuell? Worüber wollen wir Sie informieren? Was interessiert unsere Leserinnen und Leser? Dann überlegen wir, wie wir das Thema

„Nicht jeder kann eine so hohe Auflage von 68.000 Exemplaren in der von uns geforderten Qualität liefern, sodass wir froh über die Druckerei Mundschenk, unseren regionalen Partner, sind.“

**Antje Schubert, Leiterin Unternehmenskommunikation, Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg**

journalistisch umsetzen können. Als Nachricht? Reportage? Interview?

## So funktionieren die Prozesse

Gesprächstermine müssen koordiniert, Interviews geführt und zu Papier gebracht, Fotos geschossen werden. Hier ist vor allem unsere Redakteurin gefragt. Alles im Kasten? Jetzt heißt es für uns als Team: Texte checken und abstimmen: Ist alles korrekt dargestellt? Welche der Fotos wirken am besten? Wo fehlt noch eine Illustration? Im Anschluss erstellt eine Agentur das Layout. Bei der Gestaltung geht es zum einen darum, viele Puzzleteile zu einem Heft zusammenzufügen. Zum anderen entsteht hier zugleich die künstlerische Optik, das Design, das unser Magazin zum Hingucker werden lassen soll.

## Kooperation mit regionalen Partnern

Gedruckt wird die „Hier zuliebe“ in der Druckerei Mundschenk in Kropstädt im Offset-Verfahren. Verteilt wird unser Magazin an alle Haushalte. Und zwar zusammen mit dem „Super Sonntag“. In Ihrem Briefkasten finden Sie es rund drei Monate nach unserer Themenkonferenz.

## Ausgabe nicht erhalten?

Kein Problem, online finden Sie die aktuelle Hier zuliebe als Blättermagazin und vergangene Ausgaben: [www.stadtwerke-wittenberg.de/kundenmagazin](http://www.stadtwerke-wittenberg.de/kundenmagazin)

Wichtige  
Umfrage

Die „Hier zuliebe“ erscheint aktuell drei Mal im Jahr mit interessanten und nützlichen Themen auf 16 Seiten.



„Von der Themenauswahl bis zur Freigabe des Magazins vergehen rund acht Wochen. Dann folgen noch der Druck, die Anlieferung und Verteilung.“

**Jessica Berkes,**  
Marketing, Stadtwerke  
Lutherstadt Wittenberg

# Wir wollen es wissen!



Uns ist wichtig, dass das Magazin am Puls der Zeit ist und wir Themen aufgreifen, die für Sie, liebe Leserinnen und Leser, nützlich und von Interesse sind. Daher brauchen wir Ihr Feedback! Nehmen Sie sich **bis zum 30. September 2025** ein paar Minuten Zeit und beantworten Sie online unsere Fragen.

## Mitmachen lohnt sich

Als Dankeschön verlosen\* wir unter den Teilnehmenden folgende Gewinne:

**1** **Airfryer Ninja Foodie Max**  
im Wert von 165 €



**2** **Stadtwerke Energiegutscheine**  
in Höhe von je 50 €

**2** **FRITZ!DECT 210**  
Smarte Steckdose  
für Haus und Garten  
im Wert von je 40 €

**5** **Bäder-**  
**gutscheine**  
im Wert von  
je 15 €



**Scannen,  
mitmachen  
und  
gewinnen!**

→ <https://trurn.it/aUFC>

Die Umfrage wird im Auftrag der Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH durch trurnt GmbH und mindline energy GmbH durchgeführt.

Selbstverständlich sind der Redaktion auch Themenideen unabhängig von der Umfrage willkommen. Schreiben Sie dazu einfach an: [kundenmagazin@stadtwerke-wittenberg.de](mailto:kundenmagazin@stadtwerke-wittenberg.de)

\*Die Teilnahmebedingungen finden Sie in der Umfrage.



Bereit für ihren Einsatz:  
Holzhackschnitzel vom  
Kommunalen Service Wittenberg.  
Sie erzeugen Wärme  
im Blockheizkraftwerk  
Willy-Lohmann-Straße.

# Vom Grünschnitt zur Heizkraft

Stadtwerke setzen Holzhackschnitzel als nachwachsenden Rohstoff ein.

**K**limafreundliche Fernwärme, dieses Ziel verfolgen die Stadtwerke. Erreichen wollen sie es, „indem wir unsere Wärmeversorgung in einem Transformationsprozess schrittweise auf erneuerbare Energien umstellen“, sagt Thomas Grabe, Technischer Leiter der Stadtwerke. „Unter anderem verbrennen wir dazu in unserem Blockheizkraftwerk, das das Wohngebiet Willy-Lohmann-Straße in Wittenberg mit Fernwärme versorgt, anteilig Holzhackschnitzel.“

## Klein aber oho

Holzhackschnitzel stecken voller Energie. Als nachwachsende Rohstoffe sind sie nachhaltig, bei uns vor Ort verfügbar und ermöglichen eine umweltfreundliche Wärmeerzeugung. Die Stadtwerke setzen dabei mit den Holzresten „made in Wit-

tenberg“ auf eine regionale Wertschöpfung. Grabe erklärt: „Die zerkleinerten und getrockneten Holzreste, die bei uns in den Brennofen kommen, sind zuvor bei unserem kommunalen Verbundunternehmen, dem Kommunalen Service, als Baum- und Gehölzschnitt angefallen.“

## Fit für grüne Wärme

Damit die Holzhackschnitzel überhaupt verarbeitet werden können, ließen die Stadtwerke das Blockheizkraftwerk umrüsten. René Mann, Abteilungsleiter Fernwärme, berichtet: „Neu ist der Kessel, in dem die Biomasse verbrannt wird, um die entstehende Wärme zur Erwärmung des Wassers für unser Fernwärmennetz zu nutzen. Das Gebäude, in dem einst Öltanks untergebracht waren, ist nun das Lager für die Holzhackschnitzel.“ Auch Mitarbeitende mussten sich auf neue Aufgaben einstellen und einarbeiten. Geplant ist, rund zehn Prozent der hier produzierten Fernwärmemenge durch Holzhackschnitzel abzusichern. Derzeit läuft die Anlage im Probebetrieb.

**104**  
Tonnen pro  
1.000 Betriebsstunden  
CO<sub>2</sub>-Einsparung



Hier machen die Holzhackschnitzel ihren Job: René Mann zeigt, wie der neue, moderne Heizkessel sich über ein Display und auch aus der Ferne bedienen lässt.

# Shoppen, flanieren, entdecken



**B**ei Shoppen und Flanieren Kunst entdecken? In Wittenberg ist das noch **bis zum 12. September 2025** möglich. Dazu haben sich auch in diesem Jahr die Einkaufsstraßen der Altstadt in eine Kunstmeile verwandelt. Rund 40 überwiegend regionale Künstlerinnen und Künstler stellen ihre Arbeiten aus: zum Beispiel in Läden, Restaurants, Hotels und Bars. Auch die Stadtwerke sind mit von der Partie – als Location und als Sponsor. Zu sehen auf der Kunstmeile: Malerei, Grafik, Fotografie, Keramik, Karikatur, Bildhauerei und etwa Multimediaarbeiten. „Unsere Kunstwege sind offen für jeden – egal ob professionelle Künstler oder ambitionierte Laien“, sagt Bertram Freihube, der das Event gemeinsam mit seiner Frau

Wittenberger „Kunstwege“ haben Altstadt in Kunstmeile verwandelt.

Silvia Topánka-Freihube federführend organisiert hat und begleitet.

## Kostenfreie Kunstwege-Führung

Farbige Punkte auf dem Bürgersteig machen Wittenbergerinnen, Wittenberger und Gäste auf teilnehmende Geschäfte und Einrichtungen aufmerksam. Dazu befinden sich auf den Orientierungspunkten QR-Codes. Diese verlinken auf die Wittenberg-Kunstwege-Seite und bieten spannende Zusatzinformationen. Wer sich noch intensiver mit den Kunstwerken beschäftigen, Hintergründe erkunden und dabei ins Gespräch mit den Macherinnen und Machern kommen möchte, nimmt gern an einer Kunstwege-Stadtführung mit Bertram Freihube teil, **Treffpunkt:**

**Rathausportal am Samstag, den 6. September, um 11 Uhr, sowie zum Abschluss der Kunstwege am Freitag, den 12. September, um 16 Uhr. Die Führungen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Infos: [www.wittenberg.de/kunstwege](http://www.wittenberg.de/kunstwege)**



Die Künstlerin Andrea Lange stellt auch 2025 wieder aus. Auf dem Bild sind ihre Werke 2024 im Ladenatelier „Stoffwechsel“ zu sehen.



Im Einsatz für die Kunst (von links):  
Eric Schlueter, Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH, Silvia Topánka-Freihube und Bertram Freihube, Kunstschaflende vom Kunstkonsument Wittenberg.



**„Das Flanieren durch Wittenberg, bei dem man einkaufen, einkehren und jetzt eben auch ganz unterschiedliche künstlerische Arbeiten bestaunen kann, kommt sehr gut an.“**

**Silvia Topánka-Freihube, Mitbegründerin der Wittenberger Kunstwege**



Ziehen für eine gute Nachbarschaft an einem Strang (v. li.): Patrick Thieme, Marketing WIWOG, Birgit Maßny, Einrichtungsleiterin, und Dirk Scheller, Vorstand WBG. Auch die Stadtwerke und wittenberg-net unterstützen den Treff.

## Miteinander und Füreinander

Nachbarschaftstreff Wittenberg West bietet Möglichkeiten, sich zu begegnen – für alle Altersgruppen.

In der Krabbelgruppe geht Lucas (8 Monate) schon mal auf Tuchfühlung mit Gleichaltrigen. Bei der Hausaufgabenhilfe freut sich Lena (9 Jahre) über Unterstützung bei ihrer Matheaufgabe. Und beim „Gehirnjogging“ wird heute gepuzzelt: „Gar nicht so einfach, da muss ich mich schon ordentlich konzentrieren“, kommentiert Ingrid Maiwald (85 Jahre). In den Nachbarschaftstreff Wittenberg West komme sie gerne. „Sind ja nur ein paar Schritte. Und hier ist immer was los, man trifft andere Leute“, sagt die Seniorin. „Genau das ist unser Anliegen“, betont Einrich-

tungsleiterin Birgit Maßny. „Wir wollen Hilfestellungen im Alltag geben, ein Miteinander schaffen und die gegenseitige Unterstützung zwischen den Generationen fördern. Dabei sind wir offen für alle: egal woher und egal wie alt.“ Wichtige Themenschwerpunkte dabei: Bildung und Gesundheitsvorsorge.

### Bewegung wird großgeschrieben

Auf die Gesundheitsvorsorge zahlt etwa auch der neu geschaffene Bouleplatz gleich hinterm Haus ein: eine Idee aus der Nachbarschaft, öffentlich zugänglich für alle. „Selbst wenn du eine Sprachbarriere hast oder im Rollstuhl sitzt, hier kann sich jeder nach Lust und Laune an der Kugel versuchen“, freut sich Birgit Maßny und nennt den Platz „ein gelungenes Inklusionsprojekt“.

### Großes Engagement ermöglicht den Treff

Möglich macht den Nachbarschaftstreff die partnerschaftliche Unterstützung von WIWOG und WBG, die hier mit Wohnraum vertreten sind und für ihre Mieter an einem Strang ziehen. „Dass das bei uns selbstverständlich ist, darüber bin ich sehr glücklich“, sagt die



„Gehirnjogging“ macht Spaß: Ingrid Maiwald (links) in Aktion mit Ehrenamtlerin Dagmar Brett.



Generalprobe auf dem neuen Bouleplatz (v. li.): Patrick Thieme, WIWOG, Dirk Scheller, WBG, und Birgit Maßny, Nachbarschaftstreff. Sie hat heute schon mal gewonnen.



Beim Nachbarschaftstreff West (v. li.): Sven Copitzky, wb-net, Jens Oehlert, Geschäftsführer wb-net, Antje Bitter, Vorstand WBG, Rando Gießmann, Geschäftsführer WIWOG, und Stadtwerke Geschäftsführer Andreas Reinhardt zum Auftakt des Glasfaserausbau.

**Wer, wenn nicht wir? Dirk Scheller, Vorstand WBG, und Patrick Thieme, Marketing WIWOG, sind sich einig:**

**„Als wichtige Akteure in unserer Stadt ist es für uns selbstverständlich, unseren Mietern eine gute Lebensqualität zu bieten und uns für sie – wie hier mit dem Nachbarschaftstreff – zu engagieren.“**

Einrichtungsleiterin. Das gelte im Übrigen auch für alle Ehrenamtlichen, die sich hier tagtäglich engagieren. Seit 2010 gibt es den Nachbarschaftstreff in Trägerschaft des Begegnungszentrum Wittenberg West e. V.

Genutzt werden die Räume auch von Ehrenamtlichen und für Informationsveranstaltungen. So berichtet hier etwa auch das Team der wittenberg.net über den anstehenden Glasfaserausbau in Wittenberg West.



## Glasfaserausbau geht weiter

wittenberg-net informiert: In zwei parallel laufenden Bauabschnitten werden insgesamt 271 Kilometer Glasfaserleitungen verlegt. Allein in Wittenberg-West sind es 184 Kilometer, mit denen 2.481 Wohnungen sowie knapp 120 Gewerbeinheiten an die leistungsstarke Kommunikationstechnologie angeschlossen werden, darunter zahlreiche Wohnungen von WIWOG und WBG sowie etliche Einfamilienhäuser. Dazu sind 24 Kilometer Tiefbaurbeiten erforderlich. Insgesamt 87 Kilometer Glasfaserleitungen für 1.537 Wohnungen und 33 Gewerbeinheiten kommen im Bereich Lerchenberg hinzu. Hier muss auf 14 Kilometern Länge auf öffentlichem Grund gegraben werden.

Zugleich erhalten alle Gebäude auf Wunsch einen Glasfaser-Hausanschluss. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern bietet die wittenberg-net den Hausanschluss während der laufenden Bauarbeiten kostenfrei an.

**Tipp:** Updates rund um das Baugeschehen gibt es unter:  
<https://www.wittenberg-net.de/ausaugebiete/baustellen>

## Sprechzeiten

Im Nachbarschaftstreff ist ab sofort ein Team von wittenberg-net regelmäßig für Fragen vor Ort:  
**montags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

# Dach überm Kopf für stachlige Untermieter

So kannst du den Winterschläfern durch die kalte Jahreszeit helfen.

Igel sind nicht nur niedliche, sondern auch nützliche Mitbewohner in unseren Gärten. Denn hier ernähren sie sich von Insekten, Schnecken und anderen kleinen Tierchen. Darunter sind viele Arten, die als Schädlinge gelten.

**Jessica Berkes**, Marketing/Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg,  
hat in ihrem Vorgarten einen Winterschläfer unterstützt.

„Eingekuschelt in alte Laubblätter habe ich unseren stachlichen Mitbewohner im Februar entdeckt. Um den Igel zu schützen, haben wir mit Opa und den Kids ein Igelhaus gebaut, das wir vorsichtig über ihn stellten. Die Kids wollten am liebsten jeden Tag nach dem Winterschläfer gucken. Aber man sollte ihn nicht stören. Als es Anfang April im Igelhaus raschelte, haben wir ihm Igelfutter und Wasser ins Haus gestellt. Irgendwann hatte er ausgeschlafen und hat sich auf die Socken gemacht. Nachbarn entdeckten den Igel durch ihren Garten spazierend – ein Zeichen dafür, dass er sich bei uns wohlgefühlt hat.“

Leider gibt es immer weniger naturbelassene Orte, wo sich die stachlichen Gesellen wohlfühlen. Deswegen sind sie manchmal auf unsere Hilfe angewiesen.

## Igel mögen es unordentlich

Jedes Jahr im Herbst macht sich der Igel auf die Suche nach einem kuscheligen Plätzchen für seinen Winterschlaf. Das kann zum Beispiel ein dichter Laubhaufen in einer ruhigen Ecke im Garten sein. Damit sie sich wohlfühlen, darf der Garten gerne naturbelassene Flächen besitzen: neben angehäuften, liegen gelassenem Laub oder Reisig auch solche mit hohem Gras. Hier finden die niedlichen Vierbeiner garantiert einen Platz zum Schlafen. Zudem lieben sie dichte Hecken und Komposthaufen. Sie bieten nicht nur ein sicheres Versteck, sondern zugleich Nahrung.



Wer mag, kann zusätzlich ein Igelhäuschen aufstellen. Gerade für junge, unerfahrene Igel bietet das eine echte Hilfe. Denn sie sind oft so mit der Futtersuche beschäftigt, dass sie die Quartiersuche für ihren Winterschlaf vernachlässigen. Wie du selbst ein Häuschen bauen kannst, findest du online über die Suche mit dem Stichwort „Igelhaus“: [www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de) Lass dir bei deinem kleinen Bauvorhaben von einem Erwachsenen helfen.



## MITMACHEN UND GEWINNEN

### 1. bis 3. Preis

Jeweils das Buch „Erlebnisbuch Igel“ von Christine Weidenweber, Cadmos Verlag

### 4. und 5. Preis

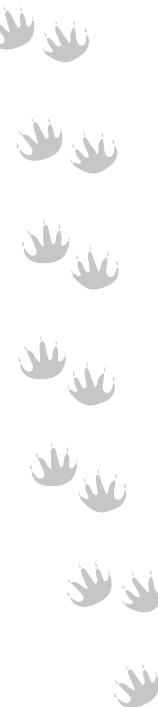
Je ein Spiel „MatchMe“ – das Energiekartenspiel der Stadtwerke

Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, schreibt uns unter dem Stichwort „Igelhaus“ bis zum **20. September 2025** eine

**Postkarte oder E-Mail an:**

Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH  
Lucas-Cranach-Straße 22  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
[gewinnen@stadtwerke-wittenberg.de](mailto:gewinnen@stadtwerke-wittenberg.de)

Teilnahmebedingungen: siehe Seite 15



Junge Igel, die im Herbst geboren werden, sind manchmal so mit der Futtersuche beschäftigt, dass sie in der kalten Jahreszeit ohne Quartier dastehen.

## Wusstest du, dass ...

- Igel dämmerungs- und nachtaktiv sind sowie von Oktober bis März/April Winterschlaf halten?
- über 30 Meter weit hören und gut riechen können?
- ein Igel 6.000 bis 8.000 Stacheln hat? Sie sind sein wichtigster Schutz. Wenn Gefahr droht, rollt er sich zu einer stachlichen Kugel zusammen.
- Igel Einzelgänger sind?
- 3 bis 5 Jahre alt werden?
- Insektenfresser sind, die Käfer, Larven, Regenwürmer, Schnecken und Spinnen mögen?
- Wasserstellen nicht nur super für Igel, sondern auch für Vögel sind? Gut geeignet sind flache Schalen, die du regelmäßig reinigen und mit frischem Wasser auffüllen solltest.



# KI als Alltagshelfer



Holger Wenski, Prokurist,  
Kommunalen Service Wittenberg

## Bildbearbeitung per Klick

Ich bin Hobbyfotograf. Die KI-basierte Software, die ich zum Bearbeiten meiner Fotos nutze, Adobe Lightroom, bietet mir etliche Optionen, meine Bilder aufzuwerten. Und zwar kinderleicht, nur durch Anklicken oder Wischen. Vieles ist selbsterklärend, braucht keinerlei Einarbeitung. Ein Beispiel? Ich liebe Landschaftsfotografie. Wenn sich da ein störendes Detail einschleicht, das den Bildaufbau beeinträchtigt, etwa eine Laterne, dann lasse ich es per Klick verschwinden. Photoshop beherrschen? Brauche ich dafür nicht!

### Darauf achte ich

Wichtig ist mir allerdings, dass meine Aufnahmen so nah wie möglich an der Realität bleiben. Ich benutze die KI also nicht, um Dinge nachträglich in mein Bild zu projizieren. Aber auch das könnte sie leisten.



Besser ohne Nummernschild? Hier hat ein KI-Werkzeug das Detail entfernt.

Künstliche Intelligenz (KI) begleitet viele von uns schon im täglichen Leben: etwa bei der Planung des Urlaubs, beim Lernen oder wenn Streaming-Dienste Filme vorschlagen. Hier geben Kollegen Tipps zur Nutzung.



Lucas Westergom, Mitarbeiter Leitwarte,  
Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg

## Infos auf den Punkt

In meiner Freizeit baue ich für meine kleine Familie einen Bauernhof aus. Ein altes Gemäuer, in dem es jede Menge zu renovieren und zu restaurieren gibt. Was ich selbst machen kann, erledige ich. Dabei unterstützt mich künstliche Intelligenz, kurz KI. Nicht beim Hämmern, Sägen und Co., dafür aber bei der Suche nach Informationen. Hier ein Beispiel für eine Anfrage: Ich will energetisch sanieren und suche Infos zum Thema Dämmung. Welche Möglichkeiten gibt es? Welche Vor- und Nachteile haben sie? Was kostet das? ChatGPT etwa spuckt die Antworten in Sekundenschnelle aus und nennt mir die Quellen dazu. Stundenlanges Googeln war gestern, das schätze ich sehr.

### Mein Tipp

Je präziser man seine Fragen formuliert, desto treffsicherer die KI-Antwort!

### Gut zu wissen

Künstliche Intelligenz braucht ausreichend Datenvolumen! Dafür bestens geeignet: schnelles Glasfaser-Internet der wittenberg-net. Gleich Verfügbarkeit prüfen unter: [www.wittenberg-net.de](http://www.wittenberg-net.de) oder einfach den QR-Code scannen.





50 Jahre Schwimmen und Badevergnügen in der Schwimmhalle – wir feiern Jubiläum! Daher verlosen wir in dieser Ausgabe einen Bädergutschein in Wert von 50 Euro – jetzt mitmachen!

### Der Weg zum Gewinn

Auf welche Lösungszahl sind Sie gekommen? Schreiben Sie diese auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese bis zum 20. September 2025 an:  
**Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH**  
 Kennwort: Hier zuliebe  
 Lucas-Cranach-Straße 22  
 06886 Lutherstadt Wittenberg  
 Oder Sie schreiben uns eine E-Mail mit dem Lösungswort und Ihrer Adresse an: [gewinnen@stadtwerke-wittenberg.de](mailto:gewinnen@stadtwerke-wittenberg.de)

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen sowie die Datenschutzbestimmungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal an den Gewinnspielen teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Die Gewinne werden unter allen richtigen Lösungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinne werden nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf eine Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Informationen gemäß Art. 13 DSGVO: Verantwortliche Stelle: Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Lucas-Cranach-Straße 22, 06886 Lutherstadt Wittenberg, 03491470-0, slw@stadtwerke-wittenberg.de. Datenschutzbeauftragter der Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH: Herr Holger Flemig, EPRO Consult Dr. Prössel und Partner GmbH, Nikolaistraße 12-14, 04109 Leipzig, slw@epro-consult.de. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung der Gewinnspiele herangezogen. In diese Verwendung willigen Sie mit Teilnahme an den Gewinnspielen ein. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Die Teilnahme an den Gewinnspielen erfolgt freiwillig, ohne Kopplung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter <http://stadtwerke-wittenberg.de/datenschutz> im Internet abrufbar ist oder die Sie bei uns postalisch anfordern können. Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten bei diesen Gewinnspielen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft formlos widerrufen.

# Sudoku

Einsendeschluss ist der 20. September 2025!

Die Ziffern 1 bis 9 dürfen pro Zeile, Spalte und Block nur einmal vorkommen. Zahlen der drei farbigen Kästchen eintragen und addieren.

		2	7					
1	7				9	5		
5	6			3		7	8	
		9	1	4	2	3		
		6	3	7	5	1		
2	7			1		6	9	
8	3				2	1		
		8	9					

3	4		1					
1								
8	7		6	9	5			
6		8		3				
	2	5	1	4	8			
9			2		7			
7	8	1		3		6		
					2			
4			5	7				

6				1				
	4		6	9	7		8	
	5	8		4	9			
	9		2		6			
		1		6				
	3	4		1				
	7	4	9	2				
1	7	5	2	3				
2					4			

$$\square + \square + \square = \square$$

 Druckprodukt mit finanziellem  
Klimabeitrag  
ClimatePartner.com/13552-2504-1002

**Impressum • Herausgeber:** Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH, Lucas-Cranach-Str. 22, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Telefon 03491470-0, slw@stadtwerke-wittenberg.de, www.stadtwerke-wittenberg.de. Verantwortlich: Jessica Berkes, Antje Schubert. Realisation: trurnit GmbH, Uferstraße 21, 04105 Leipzig. Redaktion: Dr. Kathleen Köhler. Fotos: Titel: Holger Wenski; alle anderen Motive, wenn nicht anders vermerkt: Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg. Gestaltung: trurnit GmbH, Petra Kargl. Druck: Mundschenk Druck + Medien GmbH & Co. KG, 06889 Lutherstadt Wittenberg.

Anzeige

**MIT ENERGIE DURCHSTARTEN**

**AUSBILDUNGSMESSE MITTELFELD**  
WIR SIND DABEI!  
Samstag 13.09.2025, 10 – 14 Uhr  
Berufsschulzentrum Mittelfeld, Turnhalle

**MIT EINER AUSBILDUNG BEI DER STADTWERKE GRUPPE!**

**Entwässerungsbetrieb**  
Lutherstadt Wittenberg

**Kommunalen Betrieb**  
Lutherstadt Wittenberg

**Bäder und Freizeit**  
Lutherstadt Wittenberg

**Wittenberg NET**  
Telekommunikation

**Stadtwerke**  
Lutherstadt Wittenberg

 SCAN MICH

Mehr Infos zu unseren Ausbildungsbereichen



# WIR brauchen Ihre Meinung Ihre Meinung ist gefragt!

Uns ist wichtig, dass unser Magazin am Puls der Zeit ist und wir Themen aufgreifen, die für Sie, liebe Leserinnen und Leser, nützlich und von Interesse sind. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich **bis zum 30. September 2025** ein paar Minuten Zeit nehmen und online unsere Fragen beantworten.



## Mitmachen lohnt sich

Als Dankeschön verlosen\* wir unter den Teilnehmenden folgende Gewinne:

- » **1** Airfryer Ninja Foodie Max im Wert von 165 €
- » **2** Stadtwerke Energiegutscheine in Höhe von je 50 €
- » **2** FRITZ!DECT 210 Smarte Steckdosen für Haus und Garten im Wert von je 40 €
- » **5** Bädergutscheine im Wert von je 15€

**Scannen,  
mitmachen  
und gewinnen!**



<https://trurn.it/aUFC>

\* Die Teilnahmebedingungen finden Sie in der Umfrage.  
\*\* Die Umfrage wird im Auftrag der Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH durch trunet GmbH und mindline energy GmbH durchgeführt.

## Hier zuliebe

[www.stadtwerke-wittenberg.de](http://www.stadtwerke-wittenberg.de)



**Stadtwerke**  
Lutherstadt Wittenberg